

Mutprobe

Der Niederseilgarten in der Mittelschule Karlsfeld begeistert

Karlsfeld – Sportlehrer Christian Steinberger ist immer wieder von dem Niederseilgarten begeistert. Er sieht, wie sich die Kinder und Jugendlichen zutrauen, die vielen Hürden zu überwinden, die er in der Turnhalle hat aufbauen lassen. Und mit besonderer Genugtuung registriert er, wie gerade diejenigen Schüler, die als



Adventskalender
für gute Werke

der Süddeutschen Zeitung e.V.

undiszipliniert gelten, die sportlichen Herausforderungen mit Geschick und Geduld meistern. Zum achten Mal ließ Steinberger einen Niederseilgarten in der Mittelschule Karlsfeld errichten.

Diesmal stand das dreitägige Abenteuer unter dem Motto „Klettern für einen guten Zweck“. 450 begeisterte Kletterer kamen und spendeten ihre Eintrittsgelder. Es machten zudem zahlreiche außerschu-

liche Gäste mit: Klassen der Grundschule, ein Lehrerseminar, sowie die Förderschulen Bamberger-Schule aus Karlsfeld und die Agnes-Neuhaus-Schule aus Gaunting (Förderschule für Mädchen). Aber zunächst war wieder viel Arbeit und Kreativität gefragt, um die „Schluchten“, „The Wall“ und die anderen Elemente aufzubauen. Dann hieß es für die Guides Regeln erklären, alle sicherheitsrelevanten Aufbauten und Knoten überprüfen, loben, wenn nötig auch Grenzen setzen und sich vor allem seiner Verantwortung als Guide nachkommen. Das auch noch vor seinen Schulkameraden, größeren Schülern und Lehrern anderer Schulen. Wieder einmal war es schön zu beobachten, wie die Guides in den Tagen des Seilgartens in ihre Aufgabe hineinwuchsen. Sie stellten sich der Herausforderung – mit Erfolg. Besonders erfreulich war, dass in diesem Jahr vier Guides aus den Ü-Klassen dabei waren. Am Ende kam eine Spendensumme von 150 Euro zusammen. Dieser Betrag wird jetzt an den SZ-Adventskalender für Menschen in Not gespendet. **sz**